

Merkblatt zur Datenverarbeitung Beitritt in die DPtV

Stand: Dezember 2019

Mit diesem Merkblatt informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die DPtV nach der ab dem 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und die Ihnen nach dem neuen Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Deutsche Psychotherapeutenvereinigung e.V. (DPtV)
Vertreten durch den Bundesvorstand: Gebhard Hentschel, Barbara Lubisch, Enno E. Maaß, Anke Pielsticker, Michael Ruh, Sabine Schäfer
Vertreten durch den Bundesgeschäftsführer: Carsten Frege
Bundesgeschäftsstelle: Am Karlsbad 15, 10785 Berlin
Tel.: 030-2350090; Fax: 030-23500944
bgst@dptv.de; vorstand@dptv.de
www.dptv.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per Mail unter: datenschutz@dptv.de

2. Welche Daten werden verarbeitet

Stamm- und Kommunikationsdaten
Bankdaten
Daten über Ausbildung, Approbation, Berufsstatus und Berufsausübung
Mitgliedschaftsdaten (wie Mitgliedsart, Status, Mitgliedsnummer, Ermäßigung)
Daten für die Psychotherapeutensuche (Abrechnungsgenehmigung, behandelte Gruppen, Richtlinienverfahren, Therapieverfahren, Störungsbilder, Sprache, Privatbehandlungen)

Wir erhalten die Daten von Ihnen direkt (u.a. über die Beitrittserklärung, die Online-Bestellung, die Bekanntgabe in der Psychotherapeutensuche, bei Beantragung von Ermäßigungen).

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu) sowie aller weiteren maßgeblichen Rechtsvorschriften.

Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten für folgende Zwecke:

- für die Erfüllung des Vereinszwecks gemäß § 2 der Satzung:
*Der Verein vertritt die Interessen seiner Mitglieder.
Insbesondere sind seine Aufgaben,*
 - a) *Die Interessen seiner Mitglieder gegenüber dem Gesetzgeber,
Kostenträgern, gesetzlichen Körperschaften, Behörden, Institutionen und*

Verbänden sowie in den Organen der Selbstverwaltung und in der Öffentlichkeit zu vertreten,

- b) Für ein gutes Verhältnis der Mitglieder untereinander und zu den anderen Berufen des Gesundheitswesens zu sorgen,*
 - c) Die Mitglieder in Fragen der Berufsausübung zu beraten,*
 - d) Über berufspolitische Entwicklungen zu informieren,*
 - e) Auf eine qualitätsgesicherte und bedarfsgerechte psychotherapeutische Versorgung der Bevölkerung hinzuwirken und*
 - f) Bei der Anwendung psychotherapeutischer Verfahren und Methoden dafür Sorge zu tragen, dass dies entsprechend den wissenschaftlichen Standards geschieht.*
- Betreuung und Verwaltung der Mitgliedschaft
 - Feststellung der Mitgliedsbeiträge und deren Zahlung
 - Mahnverfahren bei Nichtzahlungen von Beiträgen und anderen Rechnungen
 - Beratung der Mitglieder (telefonisch, per Mail, per Post)
 - Versand von diversen Verbandspublikationen per Post und per Mail
 - Versand von berufspolitischen Informationen, Umfragen, Veranstaltungshinweisen, aktuellen News und Hinweisen zum Mitgliederservice wie Reiseangebote, Rabatte, Kooperationsverträge per Mail und per Post
 - Betreuung und Verwaltung der Psychotherapeutensuche auf der Homepage
 - Betreuung und Verwaltung diverser Mailinglisten
 - Bearbeitung und Verwaltung von Bestellungen
 - Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Seminaren und Fortbildungen
 - Statistische Zwecke

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen in der Mitgliedschaft sind Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO und Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechtigte Interessen von uns zu wahren (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein zur Werbung unserer eigenen Produkte und zur Information wichtiger berufspolitischer Themen (Mitgliederinfo), sowie zur Durchführung von Umfragen zur berufspolitischen Lage der Mitglieder.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber informieren.

4. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten / Drittlandtransfers

Ihre Daten werden innerhalb der DPtV von der Bundesgeschäftsstelle, den Landesgeschäftsstellen, sowie den Landesvorständen und dem Bundesvorstand verarbeitet.

Zudem stehen wir in Kontakt mit externen Dienstleistern für Aufträge aus IT, Druck und Versand (z.B. zum Versand der Mitgliederzeitschriften).

Auch die Mitglieder-Umfragen werden über die Software eines externen Dienstleisters vollzogen. Da der Dienstleister seinen Sitz in der Schweiz hat, gilt dies als sogenannter Drittlandtransfer. Für die Durchführung der Umfragen werden nur Ihr Name und Ihre Mailadresse in die Software eingegeben. Die EU-Kommission hat hierbei für die Schweiz ein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt (2000/518/EC)

5. Hinweis auf Garantien zur Datensicherheit

Wir haben technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um Ihre zur Verfügung gestellten persönlichen Daten vor Zugriff und Missbrauch durch unberechtigte Personen zu schützen.

Alle unserer Mitarbeiter und alle an der Datenverarbeitung beteiligten Personen sind zur Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu) und der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer datenschutzrelevanter Gesetze zum vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet.

Unsere Sicherungsmaßnahmen werden entsprechend der technischen Entwicklung fortlaufend überarbeitet.

6. Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der gegenseitige Ansprüche geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, bei der o.g. verantwortlichen Stelle eine Auskunft zu den über Sie verarbeiteten Daten zu erhalten. Darüber hinaus können Sie die Berichtigung und Löschung der Daten verlangen, sowie die Verarbeitung der Daten einschränken.

Sie haben das Recht einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Desweiteren können Sie jederzeit Ihre Einwilligungserklärung zur Datenspeicherung widerrufen.

8. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Tel.: 030-138890
Fax: 030-2155050
mailbox@datenschutz-berlin.de
<https://www.datenschutz-berlin.de//>

9. Nicht-/Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der Stamm- und Kommunikationsdaten, sowie der Information über die Approbation oder Ausbildung ist für das Eingehen der DPTV-Mitgliedschaft und die Zuordnung in die Mitgliedschaftsart zwingend notwendig. Werden diese Daten nicht bereitgestellt, ist eine Mitgliedschaft nicht möglich.